

# Deutscher Juristen-Kalender 1913

Bearbeitet von Rechtsanwalt Dr. Arthur Kallmann

ist soeben erschienen.

Sämtliche eingegangenen Bestellungen sind ausgeführt. Ich empfehle diesen **einzigsten juristischen Abreißkalender**, dem bei **allen Juristen ohne Altersunterschied**, bei **Gerichts- und Anwaltsbüros, jungen Juristen** die weiteste Verbreitung, besonders auch als **Weihnachtsgeschenk**, sicher ist, Ihrem Interesse. 3.20 *M* ord., 2.20 *M* no., 2 *M* bar. Nur für Abonnenten der Deutschen Juristen-Zeitung 2.80 *M* ord., 2.20 *M* no., 2 *M* bar und 9/8 Exemplare, wenn bar auf einmal bezogen.  
Exemplare à c., Prospekte gratis.

Otto Liebmann, Verlagsbuchhandlung, Berlin W. 57.

Z

## Konstantinopel.

Panorama.

100 cm lang, 23 cm breit.

Preis III. 6.— ord., III. 3 60 no.

Dieses Panorama dürfte bei der jetzigen Kriegslage sicher viel verkauft werden und darf daher auf keinem Sortimentslager fehlen.

Die Herstellung geschah im Jahre 1911 mit einer sogenannten Panoramamaschine, die es ermöglichte, das ganze Bild mit einer einzigen Aufnahme herzustellen.

Bestellzettel anbei!

Neue Photographische Gesellschaft N.-G., Berlin-Steglitz 72.

===== Lange vergriffen gewesen! =====

Zahlreichen an uns herantretenden Wünschen entsprechend  
in **vollständig neuer moderner Ausstattung**  
erscheint soeben die neue Auflage von:

## Eine Amerikafahrt 1492 und 1892

von Dr. M. Wilh. Meyer

vormals Direktor der Gesellschaft „Urania“ zu Berlin.

Mit zahlreichen Zusätzen und Anmerkungen in bezug auf die Entdeckungsgeschichte Amerikas und das moderne Seewesen. Mit Illustrationen.

Elegant gebunden mit einem Deckelbilde ord. *M* 1.50, no. *M* 1.10, bar *M* 1.—  
Partie-Bezug 13/12 gegen bar.

Das zur 400jährigen Jubelfeier der Entdeckung Amerikas entstandene Bändchen des weithin beliebten, kürzlich verstorbenen „Urania“-Meyer erfreute sich wegen seiner flotten, dabei belehrenden Darstellungsweise seit Erscheinen stets wachsenden Beifalls. Trotz hoher Auflagen **lange vergriffen**,  
ist Meyers Amerikafahrt dennoch immer wieder

wegen seines vorzüglichen Inhalts

von einer grossen Anzahl der Jugendschriften-Prüfungs-Ausschüsse

in ihre Verzeichnisse aufgenommen. Die deswegen zu Hunderten bei uns eingehenden Bestellungen, die leider nicht mehr ausgeführt werden konnten, beweisen uns daher das

**Bedürfnis der Neu-Auflage,**

die wir hiermit dem verehrlichen Buchhandel

**in vollständig neuem modernen Gewande**

mit reichem Bilderschmuck

elegant gebunden

zur gefälligen recht tätigen Verwendung übergeben. — Bestellzettel liegen dieser Nummer bei.

Berlin-Wilmersdorf, Augustastr. 36.

Hermann Paetel Verlag, G. m. b. H.